



# Gemeindemitteilungen

## Gemeindemitteilungen

Nr. 9/2008

16. September 2008

### Aus dem Inhalt :

- Nationalratswahl 2008
- Auszug aus der Gemeinderatssitzung
- Bauarbeiten in der Gemeinde
- Senkgrubenräumung
- Aus dem Naturpark
- Zivilschutzprobealarm
- Veranstaltungen
- Strauchschnitt
- Klingendes Österreich

Beilage: Forum Umwelt

Amtliche Nachrichten – zugestellt durch post at

*Liebe Hollensteinerinnen und Hollensteiner!*

## NATIONALRATSWAHL 2008

**Am 28. September 2008  
findet die Nationalratswahl statt.**

Wahlberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürger, die spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

In Hollenstein an der Ybbs sind 1457 Personen wahlberechtigt.

Für die am Sonntag, 28. September 2008 stattfindende Nationalratswahl hat die Gemeindewahlbehörde folgende Verfügungen getroffen :

- Wahlsprengel: Sprengel 1 – Dorf, Dornleiten und Wahlkartenwähler (mit dem Wahllokal Gasthaus Osterberger)  
Sprengel 2 - alle übrigen Rotten (Wahllokal Gemeindeamt)
- Wahlzeit: 07.00 bis 14.00 Uhr
- Verbotzonen: 100 m im Umkreis des jeweiligen Wahllokales
- Wahlkarten: **schriftlich** können Wahlkarten bis spätestens Mittwoch, **24. September 2008, mündlich** bis Freitag, **26.09.2008, 12.00 Uhr** beim Gemeindeamt beantragt werden.

### **„Fliegende Wahlbehörde“:** (nur am Wahltag mit Wahlkarte)

Wahlberechtigte, die am Wahltag ihr Wahlrecht aus gesundheitlichen Gründen nicht im Wahllokal ausüben können, werden auf Antrag, der bis spätestens 25. September 2008 beim Gemeindeamt zu stellen ist, von einer „Fliegenden“ Wahlbehörde besucht. Bitte die Unterlagen vorher nicht ausfüllen!

Wahlberechtigte, die sich am Wahltag nicht am Ort ihrer Eintragung in das Wählerverzeichnis befinden (im Ausland oder in einer anderen Gemeinde) können ebenfalls mit einer Wahlkarte wählen.

Auf die Neuerung der Stimmabgabe mittels Briefwahl wird aufmerksam gemacht – nähere Auskünfte im Gemeindeamt.

**Als Bürgermeister ersuche ich Sie, Ihr demokratisches Wahlrecht bei der Nationalratswahl 2008 in Anspruch zu nehmen, nur so können Sie mitbestimmen!**

## AUSZUG AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 15.09.2009

### **Bilanz Licht- und Kraftvertrieb**

Die Bilanz des Licht- und Kraftvertriebes schließt mit einem Gewinn von € 8.248,40. Das ist gegenüber dem Vorjahr, wo noch ein Gewinn von etwas mehr als € 32.000,-- erwirtschaftet wurde, deutlich weniger. Dies ist auf vermehrte Instandsetzungsarbeiten am Stromnetz zurück zu führen. In den Kraftwerken Schreybach und Kesselgraben wurden im Jahr 2007 kWh 2.718.552 erzeugt, dies ist ein Rückgang von 12,72 % gegenüber dem Vorjahr.

### **Resolution Nahverkehr**

Die nachstehende Resolution über die gewünschte Verbesserung des Nahverkehrs im Ybbstal wurde mit den Stimmen der SPÖ Fraktion beschlossen:

#### **Resolution Nahverkehr Oberes Ybbstal**

##### **„Das Ybbstal braucht seine Bahn! – Sie ist der Lebensnerv des Oberen Ybbstaales!“**

*In Zeiten ständig steigender Umweltprobleme und im Gegenzug dazu von der Politik geforderter Klimaschutzmaßnahmen wäre es wohl äußerst unverständlich, diese für die Region wichtige Bahnlinie mit ihren Zweigen Waidhofen - Lunz und Gstadt – Ybbsitz, mit zur Zeit ca. 475.000 Fahrgästen\* jährlich, einfach zuzusperren.*

*Es ist in erster Linie die Pflicht, aber auch enorme Verantwortung der Politik aus ökologischen und volkswirtschaftlichen Argumenten eine Bahnlinie in einer dünn besiedelten Region zu fördern.*

*Da Busse und Sammeltaxis u.s.w. niemals die Ybbstalbahn vollwertig ersetzen können, ist der Ybbstalbahn in ihrer Trägerfunktion für die effiziente, umweltfreundlichste Beförderung von Personen und Gütern, aber auch in ihrer Symbiose für Natur und Umwelt, sowie in der Nachhaltigkeit für den Tourismus, der absolute Vorrang zu geben.*

*Die Ybbstalbahn bringt neben den Leistungen für den Personenverkehr, auch durch den Gütertransport, den Tourismus und als weitbekannter Werbeträger enormen Nutzen für die Talschaft.*

*Daher fordern wir die Republik Österreich, das Land NÖ dazu auf, sich zum Weiterbestand und zur Modernisierung der Ybbstalbahn zu bekennen.*

*Im Falle einer Übernahme durch das Land NÖ hat die Republik Österreich die entsprechenden Finanzen für die Modernisierung und zeitgemäße Gestaltung der Bahnlinie dem Land NÖ bzw. dem neuen Betreiber zur Verfügung zu stellen. (Salzburger Modell-Pinzgaubahn)*

*Als wichtige Begleitmaßnahme ist auch der schon lange geforderte Ybbstalradweg endlich umzusetzen.*

*Weiters fordern wir eine zeitgerechte Verlegung der Eisenbahntrasse und auch der Bundesstraße LB31 im Bereich der Firma Bene um deren Entwicklung nicht zu gefährden oder zu behindern. Durch diese Trassenverlegung darf die Fa. Bene weder zeitlich behindert noch finanziell belastet werden.*

*Ergänzend für den Öffentlichen Verkehr im Oberen Ybbstal wäre eine öffentliche Buslinie als Verbindung zwischen Hollenstein und Weyer einzurichten.*

*\*Schriftliche Anfragebeantwortung von BM VIT Gorbach Anfrage Nr. 271/ J-NR/2003*

Eine ähnlich formulierte Resolution des Vereines „Pro Ybbstalbahn“ und des „Klubs 598“ liegt am Gemeindeamt zur Unterschrift für die Bevölkerung auf.

Der Bericht des **Bauausschusses** beschäftigte sich mit bereits durchgeführten bzw. noch durch zu führenden Arbeiten, wie Sanierung der Landesstraße, Ausbau des Schwarzbichls, Asphaltierungsarbeiten am Krenlehenfeld im Bereich Anwesen Peyfuss, Errichtung der Brücke über den Krenngrabenbach, Sanierung der Druckrohrleitung am Kraftwerk Schreybach und die Ybbsufersanierungen.

Die Sanierung der Bahnhofsstraße musste aus Zeit- und Geldgründen auf das Jahr 2009 zurück gestellt werden. Geplant bzw. beschlossen wurden Sanierungen der Geländer beim Abgang zur Sauna bzw. beim Abgang zur Feuerwehr.

Die Planungsarbeiten für die Erschließung einer neuen Quelle sind soweit abgeschlossen, dass in diesen Tagen die Wasserrechtsverhandlung durchgeführt werden kann.

Die Gemeinde wird in Zukunft das Wasser für die Ortswasserleitung vom Bauernhaus Wenten beziehen. Mit den Besitzern (Familie Erika und Gerhard Pichler) konnten bereits entsprechende Verträge ausgehandelt werden.

Der Bericht des Ausschusses für **Wirtschaft/Tourismus und Raumplanung** befasste sich mit den Themen des Fremdenverkehrs, den Entwicklungen im Naturpark und dem Flächenwidmungsplan.

Förderungsrichtlinien für **alternative Energieanlagen** konnten im Gemeinderat ebenfalls beschlossen werden, diese bringe ich Ihnen nachfolgend zur Kenntnis:

### **Richtlinien Förderung von Alternativenergieanlagen**

1. Die Gemeinde fördert nachstehende Alternativenergieanlagen:

	<b>Solaranlagen</b>	<b>Wärmepumpen</b>	<b>Photovoltaikanlagen</b>
<i>Förderhöhe</i>	Solaranlagen zur Warmwasseraufbereitung und/oder als Zusatzheizung € 300,--	Wärmepumpenanlagen zur Warmwasseraufbereitung € 300,-- und/oder zur Beheizung € 400,--	Photovoltaikanlagen mit mind. 1 Kilowattpeak (kWp) Pro kWp 100,-- max.jedoch € 400,--
<i>Fördervoraussetzungen</i>	Kollektorfläche von mind. 4 m <sup>2</sup> Erstattung einer Bauanzeige entsprechend den Bestimmungen der NÖ Bauordnung	Vorliegen der erforderlichen behördlichen Bewilligungen	Vorliegen der erforderlichen behördlichen Bewilligungen

2. Grundsätzlich kann eine Förderung nur einmal je Liegenschaft gewährt werden.
3. Bereits einmal geförderte Anlagen können am selben Standort erst wieder nach Ablauf von 10 Jahren neuerlich gefördert werden. Reparaturarbeiten an bestehenden Anlagen werden nicht gefördert.
4. Vorlage einer saldierten Rechnung sowie Bestätigung der Funktionsfähigkeit durch eine befugte Firma
5. Anträge um Förderung einer Anlage gemäß Pkt. 1. können nach deren Fertigstellung schriftlich beim Gemeindeamt eingebracht werden. Dem Antrag ist, wenn die Anlage auch durch das Land NÖ gefördert wird, eine Kopie des Abnahmeprotokolls anzuschließen.
6. Ordentlicher Wohnsitz (Hauptwohnsitz) in Hollenstein an der Ybbs
7. Bei Bestehen von Verbindlichkeiten zur Gemeinde Hollenstein an der Ybbs können diese mit der auszuzahlenden Förderung gegen verrechnet werden.
8. Auf eine Förderung besteht kein Rechtsanspruch und wird diese nach Vorhandensein der finanziellen Mittel ausbezahlt.

**Diese Förderrichtlinien treten mit 1. Jänner 2008 in Kraft, es kann also für Anlagen, welche heuer errichtet wurden, noch angesucht werden!**

**Antragsformulare liegen im Gemeindeamt auf!**

## BAUARBEITEN IN DER GEMEINDE

- Die umfangreichen Bauarbeiten entlang der Landesstraße L6180 vom Ziegelauerweg bis Rot Kreuz Haus werden in diesen Tagen abgeschlossen. Um eine ordnungsgemäße Entsorgung der Oberflächenwässer zu gewährleisten musste im gesamten Bauabschnittsbereich ein neuer Oberflächenkanal verlegt werden. Für die Absicherung der Trinkwasserversorgung wurde ebenfalls im gesamten Straßenabschnitt die Wasserleitung erneuert bzw. ein größerer Querschnitt verlegt. Notwendig war auch die Verlegung bzw. Erneuerung des Fernseekabels und des Straßenbeleuchtungskabels.



Im Zuge der Generalsanierung des Gehsteiges wurden auch die Straßenbeleuchtungskörper erneuert. Die Kosten für diese Verlegearbeiten sowie für die Asphaltierungsarbeiten des Gehsteiges und der Herstellung der Straßenbeleuchtungskörper hat die Gemeinde zu tragen.

Die Arbeiten für die Herstellung des Hochbords, der Einfriedungsmauern und die Kosten für die Asphaltierungsarbeiten werden vom Land Niederösterreich getragen. Die Kosten für die Herstellung der Nebenflächen beim Rot Kreuz Haus werden ebenfalls vom Land NÖ übernommen.

In diesem Zusammenhang danke ich allen an diesem Bauvorhaben beschäftigten Arbeitern, insbesondere für die gute Zusammenarbeit mit der Straßenmeisterei Waidhofen an der Ybbs.

**Mein besonderer Dank gilt jedoch allen Anrainern entlang der Baustelle und entlang der Umleitungsstrecke.**

**Danke für ihr Verständnis und für ihre Geduld während dieser Bauarbeiten!**

- Im Zusammenhang mit der Sanierung der Landesstraße war auch der Ausbau des „Schwarzbichls“ notwendig. In diesem Straßenzug mussten ebenfalls die Infrastruktureinrichtungen, wie Oberflächenwasserkanal, Wasserversorgungsleitung, Niederspannungskabel, Straßenbeleuchtungs- und Fernseekabel neu verlegt werden.
- Die Bauarbeiten am „Schwarzbichl“ sollen bis Ende September mit den Asphaltierungsarbeiten abgeschlossen sein.
- Wegen der zeitgleichen Baustelle beim Haus Rosa und Klaus Höritzauer ist bei vielen Anrainern bereits Unmut bzw. Ärger entstanden. Diese Baustelle wurde von uns Anfang Juni in Angriff genommen, da sich die einmalige Gelegenheit einer **Straßenverbreiterung** durch Grundabtretung seitens der Fam. Höritzauer ergeben hat. Die Oberfläche wurde deswegen noch nicht asphaltiert, da noch alle Kabel verlegt werden müssen und die Verbreiterung bis zum Haus Maderthaler fortgesetzt wird.
- In Kleinhollenstein wird am Krenlehenfeld im Bereich des Hauses Peyfuß ebenfalls ein Stück der Zufahrtsstraße asphaltiert.
- Neu errichtet wird zur Zeit die **Brücke über den Krenngrabenbach** in Kleinhollenstein. Diese Bauarbeiten werden voraussichtlich bis Ende Oktober dauern. Für die Verkehrsmaßnahmen - Sperre der Straße von Kleinhollenstein in die Siedlung Saimannslehen - ersuche ich ebenfalls um Verständnis.
- Beim **Kraftwerk Schreybach** erfolgt zur Zeit die Sanierung der Rutschstelle im Bereich der Druckrohrleitung. Die Sanierungsmaßnahmen kosten an die €130.000,--. Diese Ausgaben sind jedoch durch die Stromerzeugung des Kraftwerkes ausreichend gedeckt.
- Ybbsuferverbauung: Drei große Baustellen** (Schmuckenhof, Krenlehen und Lettenwag) sind in bewährter Zusammenarbeit zwischen Ybbsbauleitung und Gemeinde im Sinne der betroffenen Landwirte **innerhalb eines Jahres** abgeschlossen worden!
- In der Wohnhausanlage Dornleiten 21 (Herrenhaus) wurde ein Treppenlift errichtet.



## SENKGRUBENRÄUMUNG

Ich ersuche alle Hausbesitzer, die beabsichtigen ihre Senkgrube im Herbst 2008 räumen zu lassen, dies bis spätestens **Ende Oktober 2008** bei Herrn Thomas Löbersorg , Tel.: 0664/5040825 bekannt zu geben.

## AUS DEM NATURPARK

### Fotowettbewerb



„4 Jahreszeiten in den NÖ Naturparken“

Der Verein Naturparke Niederösterreich schreibt einen Fotowettbewerb aus. Alle Naturparkinteressierten sind eingeladen ihre schönsten und originellsten Fotos einzuschicken. Den besten Einsendungen winken schöne Sachpreise aus den Niederösterreichischen Naturparken. Prämiert werden Fotos in den folgenden drei Kategorien:

Tiere & Pflanzen

Landschaft & Erlebnisse

Nachwuchsfotografen (Kinder bis 12 Jahre)

Einsendeschluss ist der 30. September 2009

Nähere Informationen finden sie unter:

<http://www.naturparkenoe.at/fotowettbewerb>

oder im Tourismusbüro 07445/20904

### Rothschilds Alpenbad – der Whirlpool seiner Zeit

Im Zuge des Projektmarathon 2008 der Landjugend NÖ schufen die Mitglieder der Hollensteiner Landjugend eine neue Attraktion in unserem Naturpark. Ihre Aufgabe war es, innerhalb von 42 Stunden ein Projekt fertig zu stellen. Am Freitag den 5. Sept. um 17 Uhr wurde ihnen das Konzept vorgestellt und sie hatten bis Sonntag 11 Uhr Zeit dieses zu lösen. Im Eisgraben hatte Baron Rothschild ein gut verstecktes Badeparadies. Unsere Landjugend sollte dieses wieder herstellen, einen Steig anlegen und am Sonntag der Öffentlichkeit präsentieren. Wir gratulieren zum tollen Ergebnis und hoffen auf viele Besucher.



Naturpark NÖ Eisenwurzen



und die Gemeinde  
Hollenstein an der Ybbs

# ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM



# BM.I



BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

## Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probearm

in ganz Österreich

**am Samstag, 4. Oktober 2008, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr**

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.296 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

**österreichweiter Zivilschutz-Probearm**  
durchgeführt.

### Bedeutung der Signale

#### Sirenenprobe



**15 Sekunden**

#### Warnung



**3 Minuten** gleich bleibender Dauerton

#### Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

**Am 4. Oktober nur Probearm!**



#### Alarm



**1 Minute** auf- und abschwelliger Heulton

#### Gefahr!

Schützende Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

**Am 4. Oktober nur Probearm!**



#### Entwarnung



**1 Minute** gleich bleibender Dauerton

#### Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) beachten.

**Am 4. Oktober nur Probearm!**



**Achtung! Am 4. Oktober nur Probearm.  
Bitte keine Notrufnummern blockieren!**

## Veranstaltungen September – Oktober 2008

19. Sept. Menschenwege – Götterberge Vortrag mit historischem Bildmaterial von Franz Huber, Beginn 19:30 Vereinsheim
20. Sept. Hobby-Asphaltstock-Dorfmeisterschaft, ab 10 Uhr, Stockbahn der Naturfreunde Hollenstein
20. Sept. Schwieriger Einsatz – Fortbildungsveranstaltung des Roten Kreuzes
20. Sept. „Lange Nacht der Naturparke“ -
21. Sept. Frühschoppen der Pfadfinder im Alten Pfarrhof, ab 9 Uhr es spielen Die Guger Buam
21. Sept. 3. Ybbstaler Modellflugtreffen v. 11 – 17 Uhr Modellschaufliegen in Waidach
26. Sept. Schnitzeltag GH Dorfstube 12 – 21 Uhr
3. Okt. Musikantenstammtisch GH Osterberger ab 20 Uhr
4. Okt. Knödelessen GH Jagersberger 12 – 21 Uhr
4. Okt. Michaelitanz – GH Rettensteiner ab 20:30 Uhr
- 10./12.Okt Wildspezialitäten im GH Osterberger
11. Okt. Gipfelmesse Voralm 11 Uhr
11. Okt. „Stoahoat & Bazwoach 20 Uhr im Turnsaal der Hauptschule
11. Okt. Liunze Brass 21 Uhr Nostalgiekeller Sinatra
31. Okt. Schnitzeltag Dorfstube 12 – 21 Uhr

**STOAHOAT  
& BAZWOACH**

mit  
**Isolde  
Kerndl**

**Samstag, 11.10.2008**  
**20.00 Uhr, Turnhalle Hollenstein**

Eintrittskarten sind bei Raiffeisenbank Eisenwurzen, Volksbank Alpenvorland und im Tourismusbüro erhältlich !

Vorverkauf: € 10,00

Abendkassa: € 12,00

Ermäßigte Karten (Jugendliche bis 18 Jahre): € 7,00

## STRAUCHSCHNITT

Auch im Herbst 2008 gibt es in der Gemeinde Hollenstein eine kostenlose Übernahmeaktion für Strauchschnitt: Dieser kann an nachstehenden Tagen beim Altstoffsammelzentrum (ASZ) bei der Kläranlage entsorgt werden :

**Donnerstag, 02. , 16. und 30. Oktober 2008**  
**von 8.00 – 10.00 und 17.00 – 19.00 Uhr**  
**ab Allerheiligen 8.00 – 10.00 und 16.00 – 18.00 Uhr !**

Entgegengenommen wird nur jenes Material, das nicht in die Biotonne passt, z.B.: Blumen jeglicher Art und Grünschnitt werden nicht angenommen !

Personen, die keine Möglichkeit zum Abtransport Ihres Strauchschnittes haben, mögen sich mit dem Gemeindeamt Hollenstein an der Ybbs in Verbindung setzen (Tel.: 0664/5040825, Hr. Thomas Löbersorg) – die Abholung ist kostenpflichtig !

## KLINGENDES ÖSTERREICH



Sepp Forcher ist mit seinem Team von 11. bis 20. September zwischen Hochschwab und Wienerwald unterwegs. Am Freitag den 12. Sept. war er in Hollenstein und hat für die Sendung „Klingendes Österreich“ gedreht. Bei der Lohhütte auf der kleinen Promau spielte die Weisenbläser-Gruppe St. Georgen am Reith und beim Treffenguthammer die „Ybbstaler Streich“ aus Opponitz.

**Die Sendung mit dem Titel „Zauber der Voralpen“ wird am Samstag den 1. Nov. 08 um 20.15 Uhr in ORF 2 ausgestrahlt.**



Ihr  
  
Bürgermeister



- ⇒ Bitte beachten Sie im Anhang das Infomedium des Gemeindeverbandes für Umweltschutz !
- ⇒ **BÜCHERFLOHMARKT:**  
Während der Öffnungszeiten der Bücherei (jeden Freitag von 13 – 17 Uhr) gibt es einen „Bücherflohmarkt“. Sie haben hier die Möglichkeit, ab sofort „doppelte und ausgediente Bücher“ günstig zu erwerben!

### Offenlegung:

Die „Gemeindemitteilungen“ sind Information an die Hollensteiner Bevölkerung über kommunale Angelegenheiten aus der Sicht der Verwaltung und des Gemeinderates , sowie div. Organisationen zur Förderung des gemeinschaftlichen Trachtens der Bevölkerung .

### Impressum:

Herausgeber, Eigentümer und Medieninhaber: Gemeinde Hollenstein  
Für den Inhalt verantwortlich: LAbg. Bgm. Ing. Franz Gratzner;  
Druck: Eigenvervielfältigung, Auflage 780 Stk.;  
Offizielles u. amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde;

**Sprechstunden des Bürgermeisters: Mittwoch von 8.00 – 12.00 Uhr, oder nach Vereinbarung**